

# Erneuerbare Energie zum Dorffest

Itingen | Neue Solaranlage auf dem Dach der Mehrzweckhalle



206 Solarmodule fangen die Sonnenstrahlen ein.

Bild zvg

Über Sommerferien freuen sich in Itingen nicht nur die Schüler. Seit wenigen Tagen produziert die neue Solaranlage auf dem Dach der Mehrzweckhalle Strom. Für Felix Imhof, Präsident der Elektra Itingen, ist das Projekt ein voller Erfolg. «Unser Dank gilt in erster Linie der Gemeinde Itingen, die uns das Hallendach zur Verfügung gestellt hat», erklärt Imhof. Rund 160 000 Franken hat sich die Elektra die Investition in diese erneuerbare Energie kosten lassen.

Bei der Planung habe man viel Wert darauf gelegt, die Umgebung entsprechend miteinzubeziehen, denn genau unter der Nordseite des leicht abschüssigen Dachs liegt der Sportplatz. «Wir haben auf eine Reihe Solarmodule verzichtet und im Gegenzug einen Schneefänger montiert»,

erklärt Peter Jakob von Pikey Soley, der für den Bau der Solaranlage verantwortlich war. So können Kinder auch im Winter nach starken Schneefällen gefahrenlos auf dem Sportplatz spielen.

In einer Bauzeit von nur 10 Tagen ist die neue Anlage montiert worden und soll den jährlichen Strombedarf von 15 Haushalten decken können. «Als wir im Mai den Auftrag erteilten, habe ich scherzeshalber gesagt, bis zum Dorffest soll die Anlage stehen», sagt Imhof. Dass sie nun bereits vor dem Fest ihren Betrieb aufgenommen hat, freue ihn umso mehr.

In rund 15 Jahren dürfte sich die Solaranlage auf dem Mehrzweckhallendach amortisiert haben, glaubt er. Bei einer Lebensdauer von 20 bis 25 Jahren für ein Solarmodul also eine Investition die sich mehr als lohnt.

Volkssstimme 14.08.2019